

Motor bzw. Öltemperatur

Beitrag von „coala“ vom 9. August 2011 um 10:21

[Zitat von Vorteck](#)

Bin mir zwar nicht sicher, aber ich glaube der V8 hat auch einen Wärmetauscher zwischen Öl/Wasser. Er müsste also das Öl immer mit Wärmen und Kühlen...

Servus,

das ist richtig. Der V8 TDI hat (ebenso wie der V6 TDI) einen Ölkühler, der an den Kühlmittelkreislauf angeschlossen ist. Die Öltemperatur hinkt trotzdem erheblich der Wassertemperatur hinterher, nicht umsonst hat man dafür zwei Anzeigeeinstrumente beim "alten" T eingebaut, wobei die Öltemperaturanzeige beim Nachfolger leider dem Rotstift zum Opfer fiel. Im Fahrbetrieb liegt die Öltemperatur auch höher als die Kühlmitteltemperatur, wobei die Wassertemperaturanzeige im "Normalbereich" mit Vorsicht betrachtet werden sollte, die ist nämlich künstlich beruhigt und geht (nach oben hin) erst wieder bei kritischen Temperaturen von ihrer "Sollstellung" weg.

Beim neuen V8 TDI wird allerdings während der Warmlaufphase in den ersten Minuten mit "stehendem Kühlwasser" gefahren um ein schnelleres Erreichen der Motorbetriebstemperatur zu begünstigen. Ein "Heizeffekt" für das Motoröl tritt dadurch bedingt nicht ein. Der V8 kann das, da er eine Kühlmittelpumpe besitzt, die über einen Schieber auf Nullförderung gestellt werden kann und den Kühlkreislauf damit unterbricht.

Zur eigentlichen Frage würde ich mal schätzen, daß bei normaler Fahrweise die Soll-Öltemperatur (je nach Außentemperatur) nach Kaltstart in etwa nach etwa 15 - 20 km Fahrstrecke erreicht sein dürfte.

Grüße
Robert